

Familienpuzzle

Claudia Hunziker

*Opa Günther
Tante Ida
Onkel Fritz ...*



MaToBe 
VERLAG

Die Autorin: Claudia Hunziker - geboren 1956 - ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Sie ist Kindergärtnerin, hat ein Nachdiplomstudium in Bildungsinnovation absolviert und arbeitet als schulische Heilpädagogin. Einer der Schwerpunkte ihrer Arbeit ist die Sprachförderung von Migrantenkindern.

Impressum

Verlag: Matobe-Verlag, Hoppenberg 12, 33142 Büren

Autorin: Claudia Hunziker

Redaktion: Joachim Hönig

Layout: Matobe-Verlag

Titelbild: © www.kohlhas-web.de - Herzlichen Dank an Familie Kohlhas, die uns das alte Familienfoto zur Verfügung gestellt hat!

© 2011, Matobe-Verlag

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Weitergabe, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Für die Kopiervorlagen räumt der Verlag ein Vervielfältigungsrecht durch Fotokopien ein - ausdrücklich aber nur für den jeweiligen Unterrichtsgebrauch.

Weitere Informationen zu unseren Titeln: www.matobe-verlag.de

1. Allgemeines zur Kartei „Familienpuzzle“

Viele Schüler/-innen, die die deutsche Sprache als Zweitsprache erlernen, können oft nicht auf ein intuitives Sprachgefühl zurückgreifen, sondern sind auf Regelwissen und Mustersätze mit feststehenden Wendungen angewiesen. Das weist auf die Bedeutsamkeit hin, den Kindern möglichst viele korrekte Sätze zu vermitteln, damit sie dadurch das nötige Sprachvorbild erfahren, um sich in alltäglichen Situationen sprachlich angemessen verhalten zu können. Wörter und Sätze werden aber kaum beim einmaligen Hören oder Lesen memoriert, sondern müssen immer wieder mittels verschiedenartiger Wiederholungen gespeichert werden. Dies geschieht durch das Verstehen von Wörtern und Sätzen, das Nachsprechen und Abschreiben, über das Memorieren von Schriftbildern, das Einsetzen des Wortschatzes für gezielte Mitteilungen und schließlich über das Nachdenken.

Das Abschreiben von Sätzen ist aber nicht nur eine orthographische Übung, sondern bietet sich gleichzeitig als „Schönschreib-Aufgabe“ an.

2. Die Kartei „Familienpuzzle“

Die Kartei „Familienpuzzle“ bietet den Schüler/-innen eine Vielfalt von Mustersätzen, welche sie abschreiben können, was wiederum ein Teil der Verinnerlichung des Wortschatzes und der feststehenden Wendungen ist. Die Kinder üben sich im Speichern von vielseitigen, abwechslungsreichen und korrekten Sätzen mit differenziertem Wortschatz. Gleichzeitig trainieren sie die Rechtschreibung sowie die graphomotorische Seite des Schönschreibens.

Der fachdidaktische Wert des Abschreibens von Texten ist den Lehrpersonen bekannt, jedoch bei den meisten Schüler/-innen gehört diese Art des Lernens nicht zu den Lieblingsübungen. Die Kartei „Familienpuzzle“ versucht, diesem Umstand entgegenzuwirken, indem sie anregend aufgebaut ist und die Übungen individuell zusammengestellt werden können. Die Vielfalt der Karten und die ansprechende Textdarstellung wirken motivierend auf das Tun. Die Möglichkeit der individuellen Aufstellung einer Familie fördert die Lernfreude.

Der Inhalt der Sätze stammt aus dem Alltag der Kinder, ist aus dem Grundwortschatz zusammengestellt und erzählt von Erlebnissen rund um die Familie.

Die Datei beinhaltet je 20 verschiedene Sätze zum Alltag von Mutter, Vater, Junge und Mädchen. Hinzu kommen je 12 Sätze aus dem Leben von Babys, Zwillingen, Cousinen, Cousins, Tanten, Onkel, Omas, Opas, Katzen und Hunden.

Das Lesen der Sätze geschieht auf allen Karten auf dieselbe Art und Weise, was den Schüler/-innen Sicherheit gibt, wodurch Lernfreude und Motivation entstehen. Der Satzanfang steht im Kopf der Figur, geht weiter über den Körper zum linken und rechten Arm und abschließend vom linken zum rechten Bein. Bei den Tieren bildet der Schwanz das Satzende.

3. Praktische Arbeit mit der Kartei „Familienpuzzle“

Die Karten werden ausgedruckt, laminiert und ausgeschnitten.

Die Kartei erlaubt sehr individuelles und dem Lernstand angepasstes Üben. Die Kinder stellen je nach Übungszeit, Motivation und Können eine Familie zusammen und schreiben die Texte in ihr Heft. Die aus den abgeschriebenen Sätzen entstandenen Familienportraits können anschließend als Leseübung einander vorgelesen werden.

Familienpuzzle Mutter 1

Die Mutter ist eine hervorragende Köchin und zaubert täglich herrliche Gerichte.

Familienpuzzle Mutter 2

Weil die Mutter berufstätig ist, müssen die Kinder im Haushalt tatkräftig mithelfen.

Familienpuzzle Mutter 3

Die Mutter stammt ursprünglich aus Spanien und spricht deshalb nicht sehr gut Deutsch.

Familienpuzzle Mutter 4

Jeden Abend liest die Mutter einem einige Seiten aus spannenden Buch vor.

Familienpuzzle Mutter 5

Die Mama ist sehr hübsch
und trägt immer sehr modische Kleider.

Familienpuzzle Mutter 6

Nach der Arbeit ist Mama immer sehr müde und hat keine Geduld mehr mit den Kindern.

Familienpuzzle Mutter 7

Die Mutter plaudert manchmal stundenlang mit ihrer Freundin Sabine am Telefon.

Familienpuzzle Mutter 8

Die Mutter arbeitet als Nachtwache und geht schlafen, wenn die Kinder in der Schule sind.

Familienpuzzle Mutter 9

Alle lieben die Mutter, denn
geduldig, sie ist stets gut gelaunt,
liebervoll und hilfsbereit.

Familienpuzzle Mutter 10

Die Mutter hat ein Baby bekommen
Zeit mit und liegt zur dem kleinen
Lars im Krankenhaus.

Familienpuzzle Mutter 11

Die Mutter isst gerne Süßigkeiten
oft ein Stück und nascht Schokolade
oder einen Nusskeks.

Familienpuzzle Mutter 12

Immer am Mittwochabend
meine Mutter besuchen und ihre
Freundin den Turnverein.